



KLOSTERNEUBURG AN DIE DONAU

Pionierviertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell



Stadtgemeinde Klosterneuburg

Katastralgemeinden:

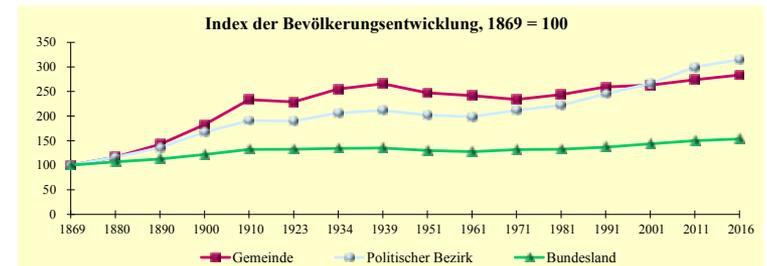
Maria Gugging, Höflein, Kierling, Klosterneuburg, Kritzen-
dorf, Weidling, Weidlingbach

Fläche Gesamt: 76,24 km²

- Bauland: 981,38 ha oder 12,87%
- Grünland: 6.405,18 ha oder 84,01%
- Verkehrsflächen: 237,73 ha oder 3,12%

Einwohnerzahl: 27.096 Hauptwohnsitze
6.793 Nebenwohnsitze

Bevölkerungsentwicklung:



Quelle: Statistik Austria, Politischer Bezirk = Wien Umgebung

Überörtliche Planungsinstrumente:

- Regionales Raumordnungsprogramm Wien
Umland Nordwest

Ausgangslage

Bewerbungsverfahren für das Planungsteam

Gesucht wurden drei ExpertInnen der Fachgebiete Stadtplanung und Freiraumplanung als Mitglieder eines Planungsteams

Rahmen der Vergabe

Aufgabentyp: Städtebau

Auftragsart: Planungsleistungen zur Erstellung eines städtebaulichen Leitbildes

Verfahrensort: Stadtgemeinde Klosterneuburg, Niederösterreich, Österreich

Vergabeart: Direktvergabe gem. §41 Abs.2 BVergG 2006 idgF

Beschlussgremium: Gemeinderat der Stadtgemeinde Klosterneuburg

Planungsgebiet: Größe ca. 12 ha zuzüglich ca. 38 ha Umgebungsbereich

Leistungsbild

Als Ergebnis des kooperativen Planungsprozesses werden erwartet:

- Erarbeitung städtebaulicher Qualitätskriterien für den Standort
- Entwicklung einer für die spätere Umsetzung erfolgversprechenden Nutzungsstruktur
- Entwurf der räumlichen Organisation der Nutzungen
- Entwurf eines Baumassenmodells
- Vorschläge für die Vernetzung des Umgebungsbereiches mit dem Standort
- Zusammenfassung der Ergebnisse in einem städtebaulichen Leitbild

Vergabe der Planungsleistungen



Abzugebende Angebotsunterlagen

1. Angaben zur Person bzw. zum Unternehmen

- Unterfertigte Erklärung
- Nachweis zur technischen Leistungsfähigkeit
- Angabe der Schlüsselpersonen, die an der Bearbeitung maßgeblich mitwirken

2. Angaben zum methodischen Zugang und zur fachlichen Eignung (anonym)

- Motivationsschreiben mit Darlegen der Motivation zur Teilnahme und grundlegenden Angaben über einen favorisierten methodischen Zugang
- Referenzen, also Darstellung der wesentlichen in den letzten acht Jahren erbrachten projektrelevanten Dienstleistungen

Entscheidungskriterien für die Vergabe

Die Vergabe erfolgt nach folgenden Kriterien:

methodischer Zugang 0 – 10 Punkte

fachliche Eignung 0 – 10 Punkte

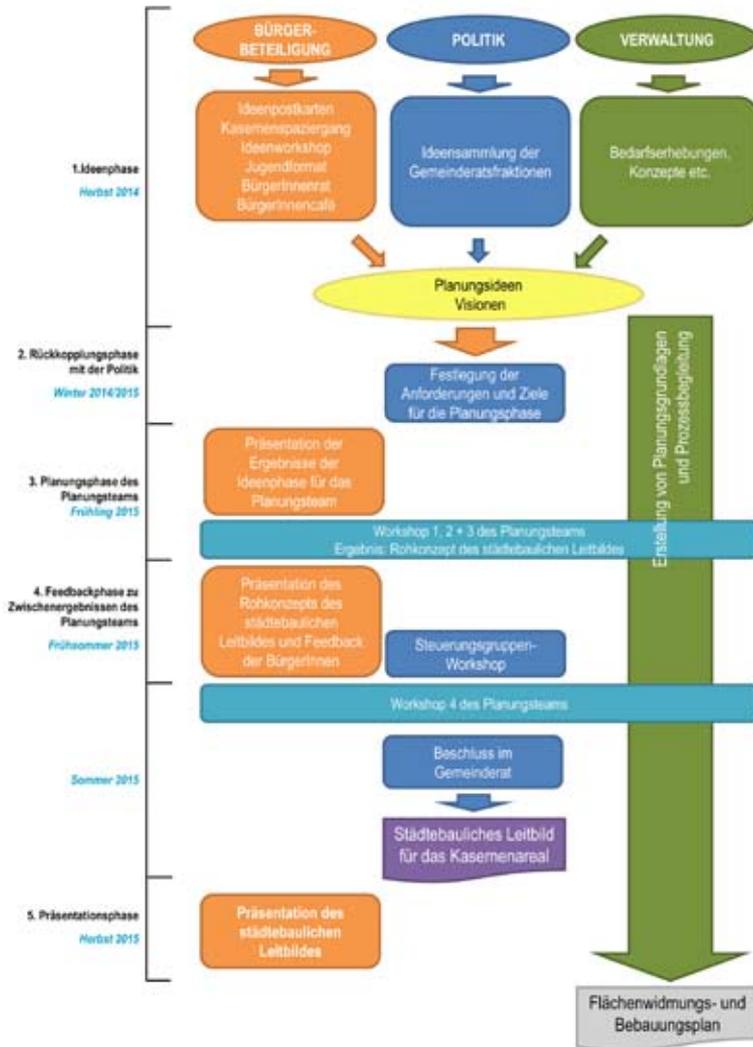
Auswahlgremium

Architekten DI Susanne Veit-Aschenbrenner, Baudirektor Ing. Manfred Fitzthum, Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager

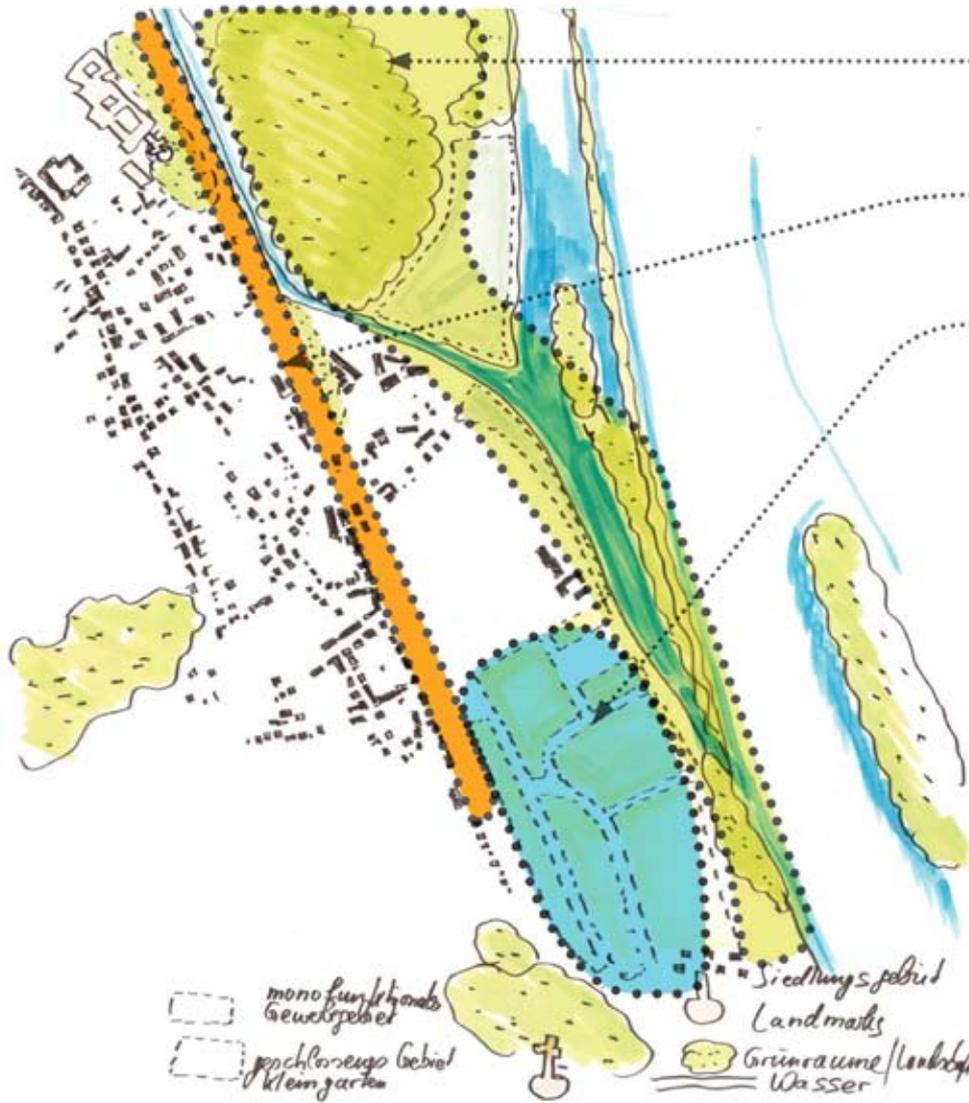
Vergabe der Planungsleistungen



PROZESSABLAUF



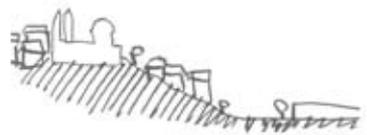
Der Planungsprozess



LANDSCHAFTSKLAMMER
VOM STIFT BIS DONAU

ENTWICKLUNG BAHNHOF /
WIENER STRASSE

ENTWICKLUNG
GEWERBEBEBIET



EIN NEUES KBG BAUEN!



INFRASTRUKTUR ALS CHANCE!



DAS KFZ VERLANGSAMEN!



DIE VEGATION INTEGRIEREN



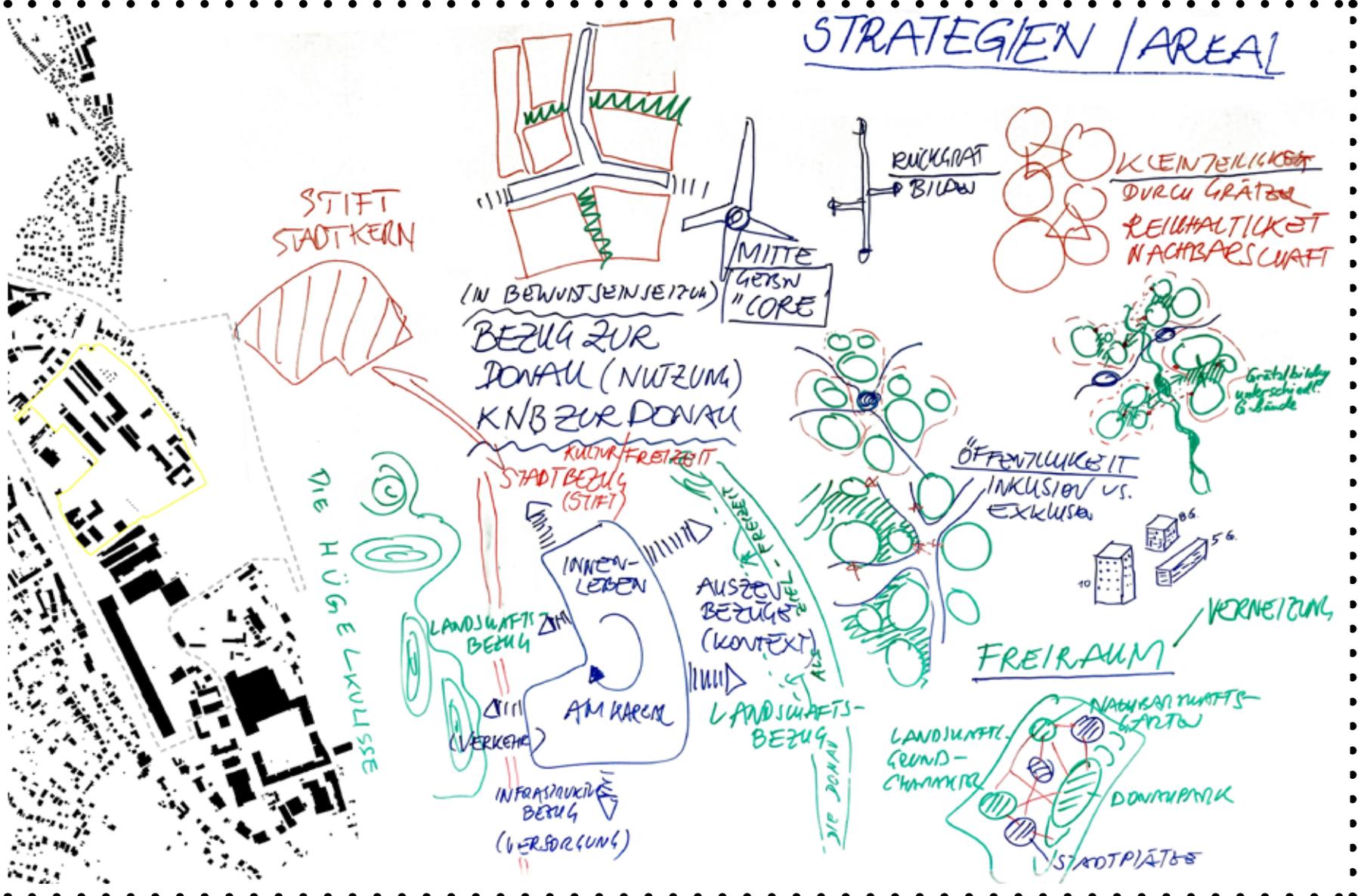
DAS WASSER ERREICHEN

Klosterneuburg an die Donau | Vision 2050

Pionierviertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell



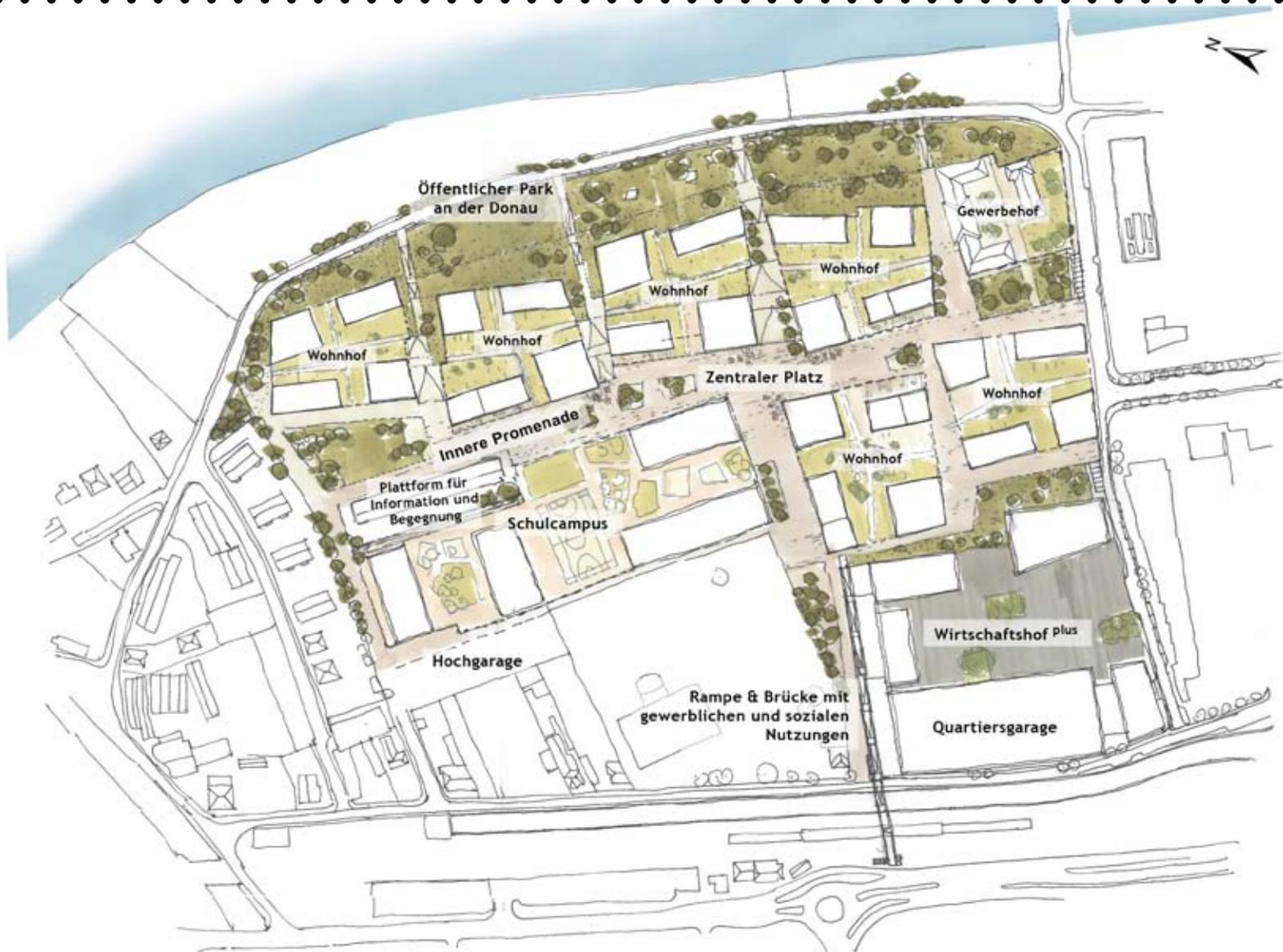
STRATEGIEN | AREAL



Strategien für das Areal I Vision 2030

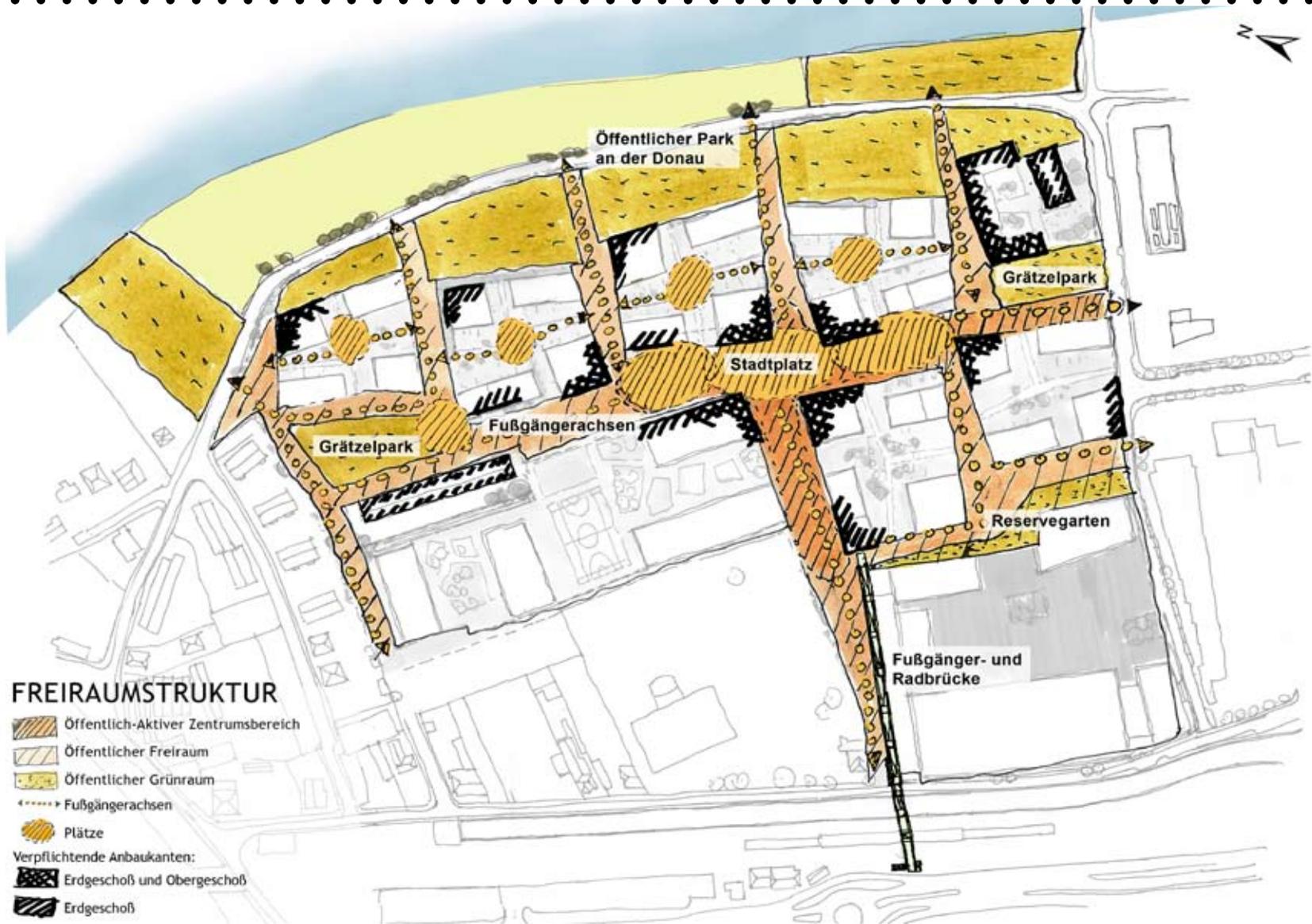
Pionierviertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell





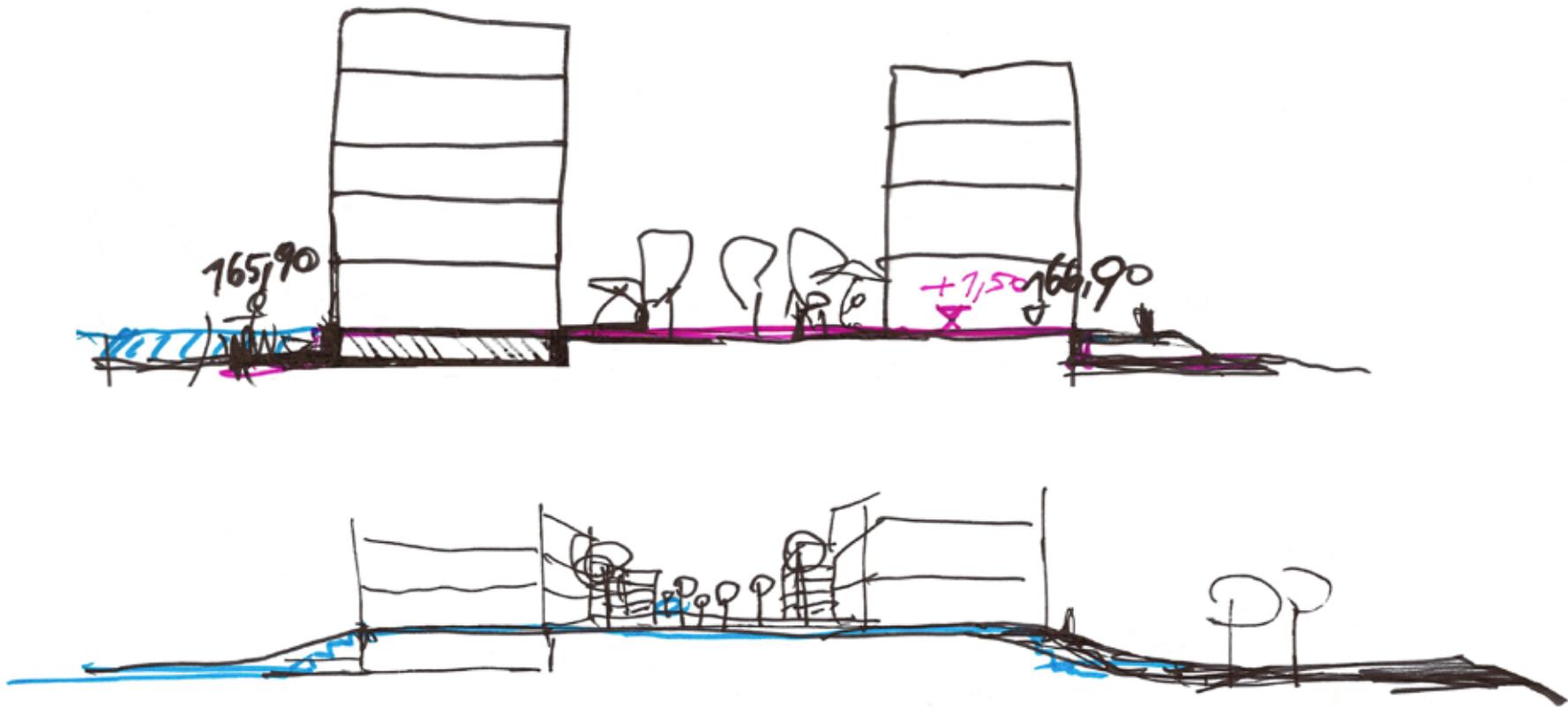
Der Rahmenplan

Pionier Viertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell



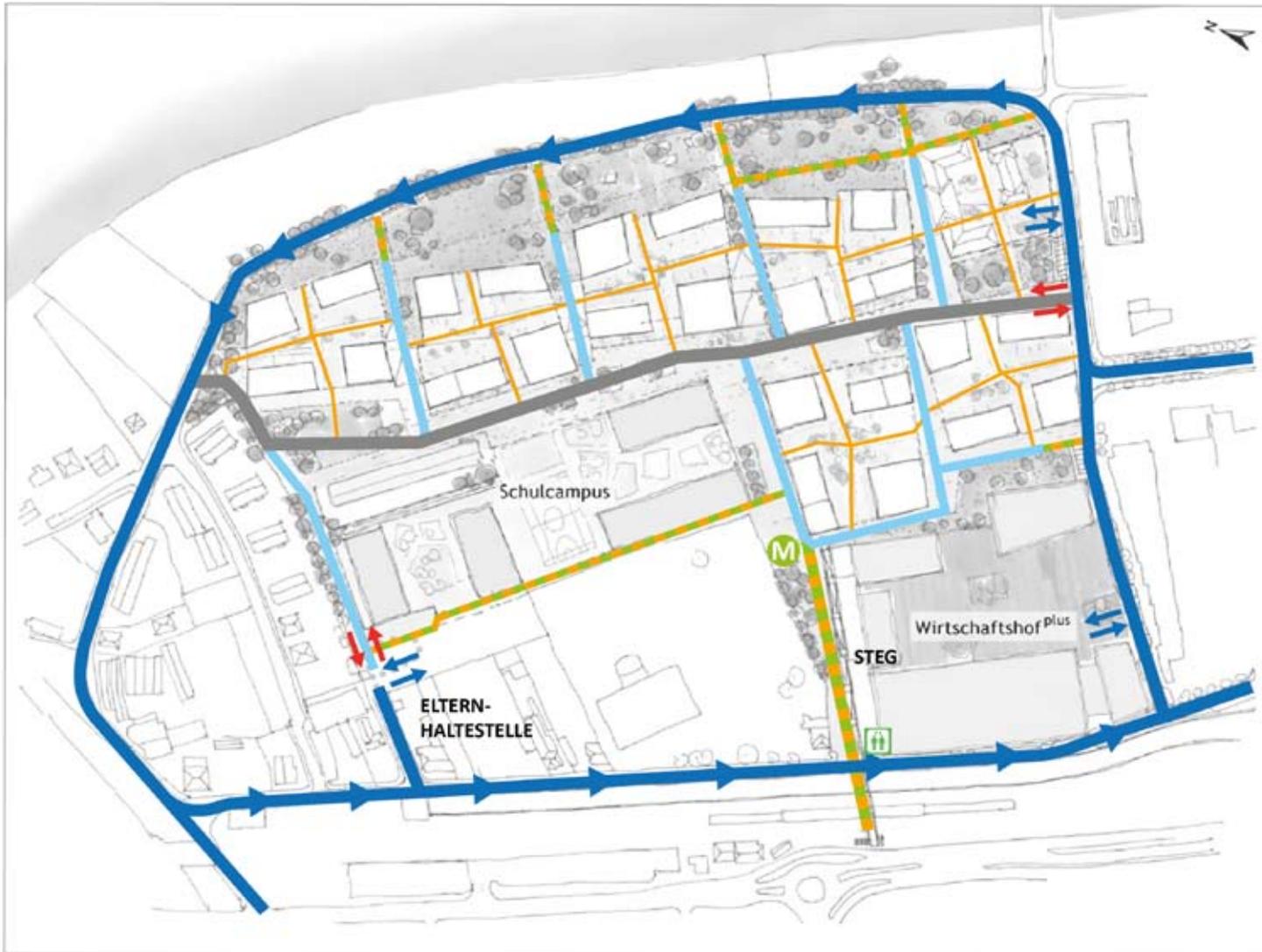
Freiraumstruktur

Pionier Viertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell



Freiraumstruktur | Hochwasserschutz

Pionierviertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell



MOBILITÄTSKONZEPT
MAGDEBURGKASERNE
KLOSTERNEUBURG

Innere Erschließung
NETZHIERARCHIE

-  Sammelstraße
-  Sammelstraße - Einbahn für Kfz
-  Wohnweg befahrbar für Bus u. Berechtigte
-  Wohnweg befahrbar für Berechtigte
-  Fuß- u. Radweg
-  Steg Fuß- u. Radweg
-  halböffentlicher Fußweg
-  Mobility Point
-  Lift
-  Ein- und Ausfahrt Parkgarage
-  Zu-/Abfahrtsmöglichkeit für Berechtigte

Plangrundlage:
Siedlungstypologie | Entwicklungsleitbild
für das Areal der Magdeburgkaserne
Stadtgemeinde Klosterneuburg
November 2015

komobile
Gmunden, im September 2017

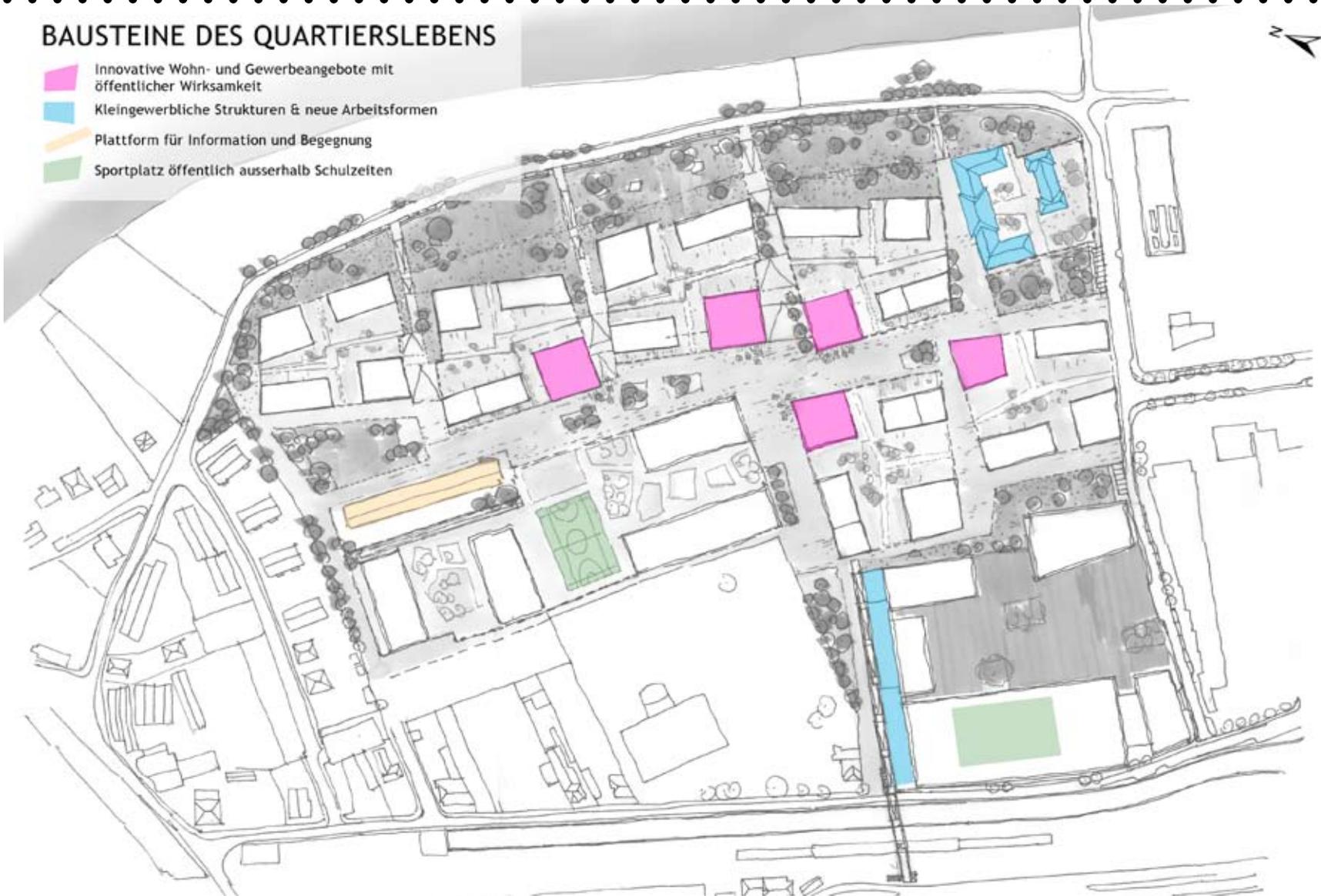
Mobilität

Pionierviertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell



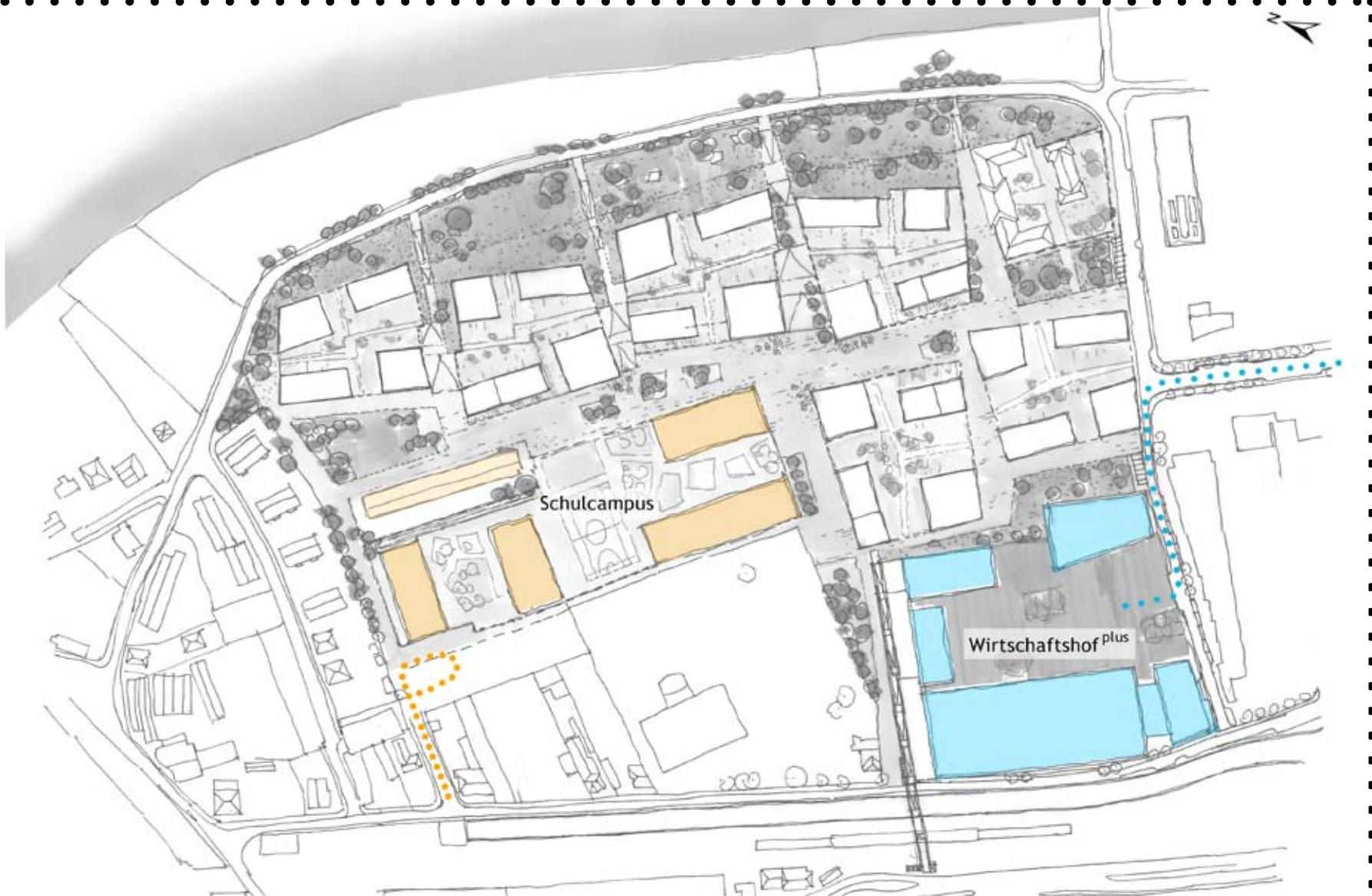
BAUSTEINE DES QUARTIERSLEBENS

-  Innovative Wohn- und Gewerbeangebote mit öffentlicher Wirksamkeit
-  Kleingewerbliche Strukturen & neue Arbeitsformen
-  Plattform für Information und Begegnung
-  Sportplatz öffentlich ausserhalb Schulzeiten



Nutzungen | Bausteine des Quartierslebens

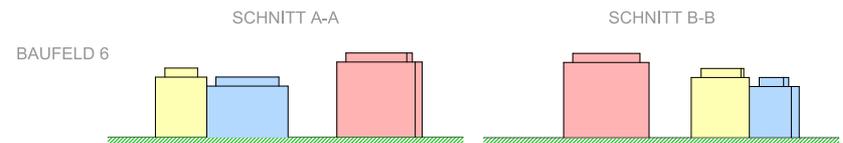
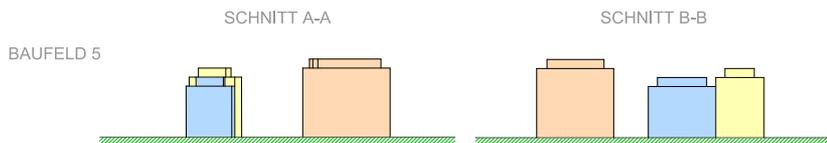
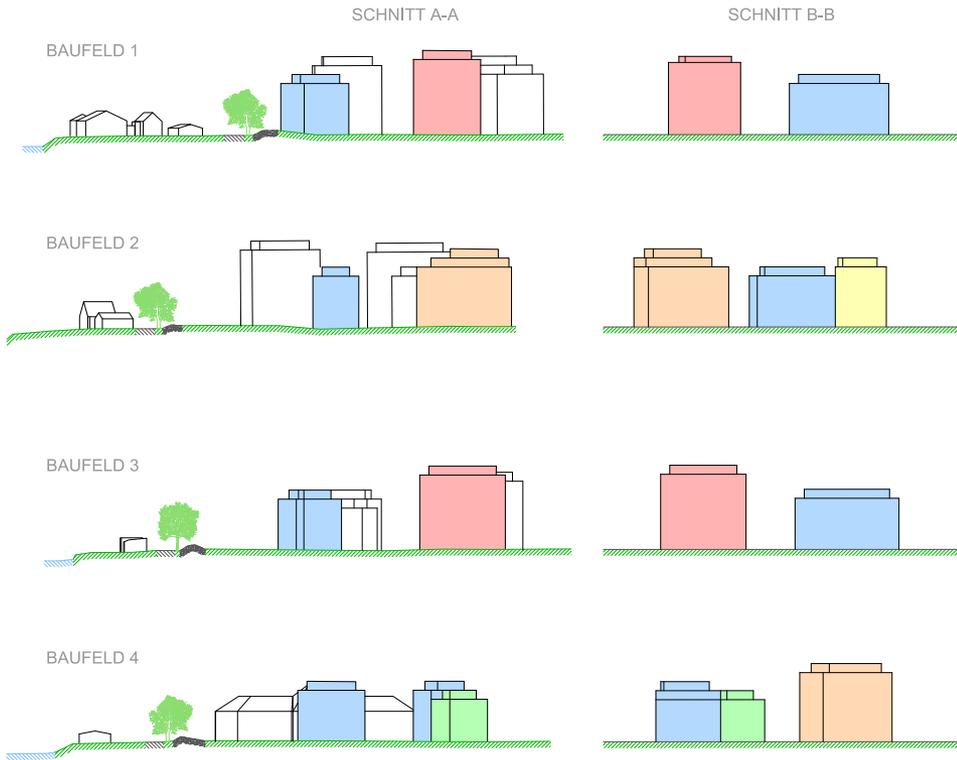
Pionierviertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell



Nutzungen | Schule & Wirtschaftshof^{plus}

Pionierviertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell

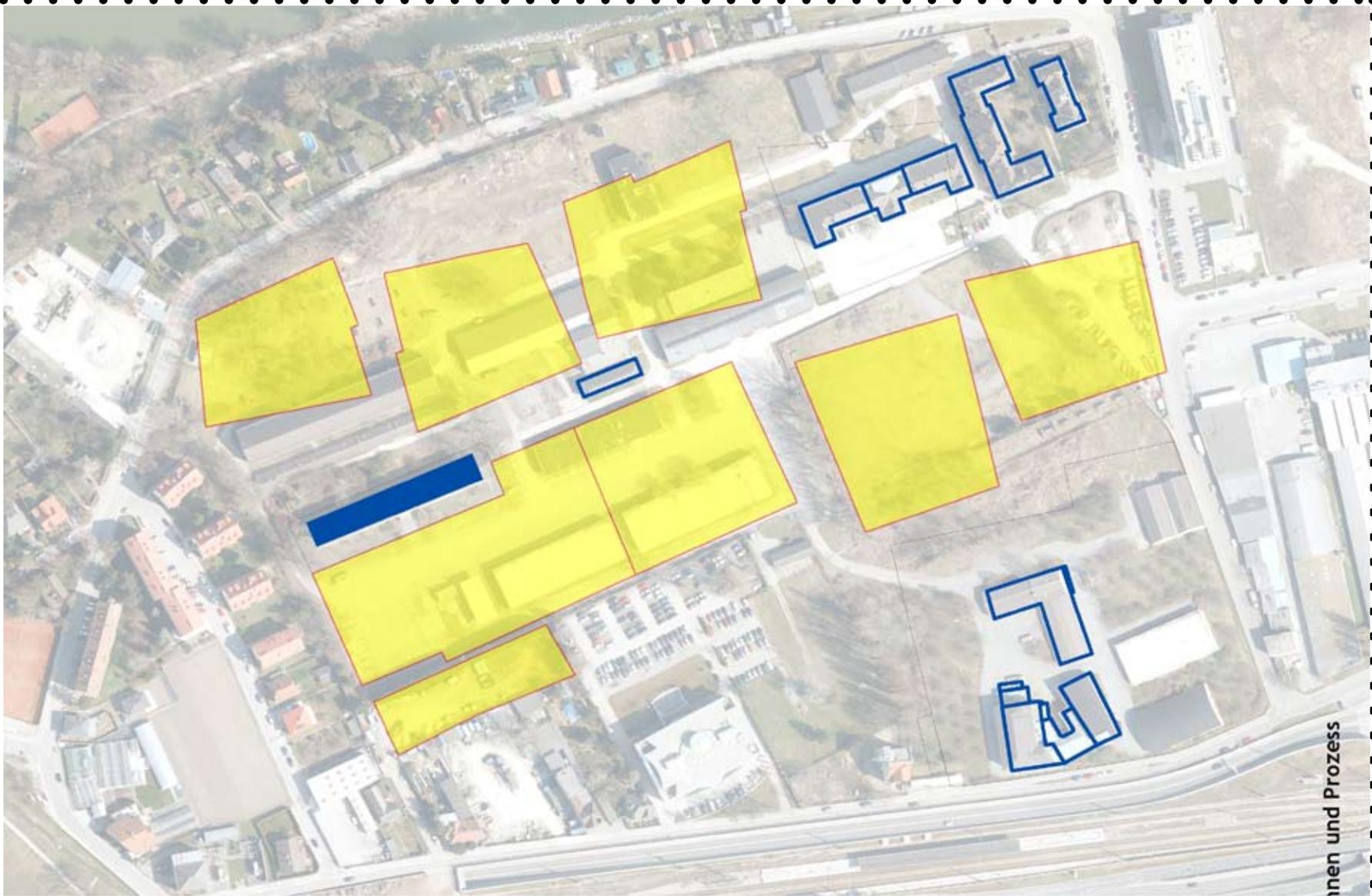




Bauform | Akzente der Höhe

Pionierviertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell



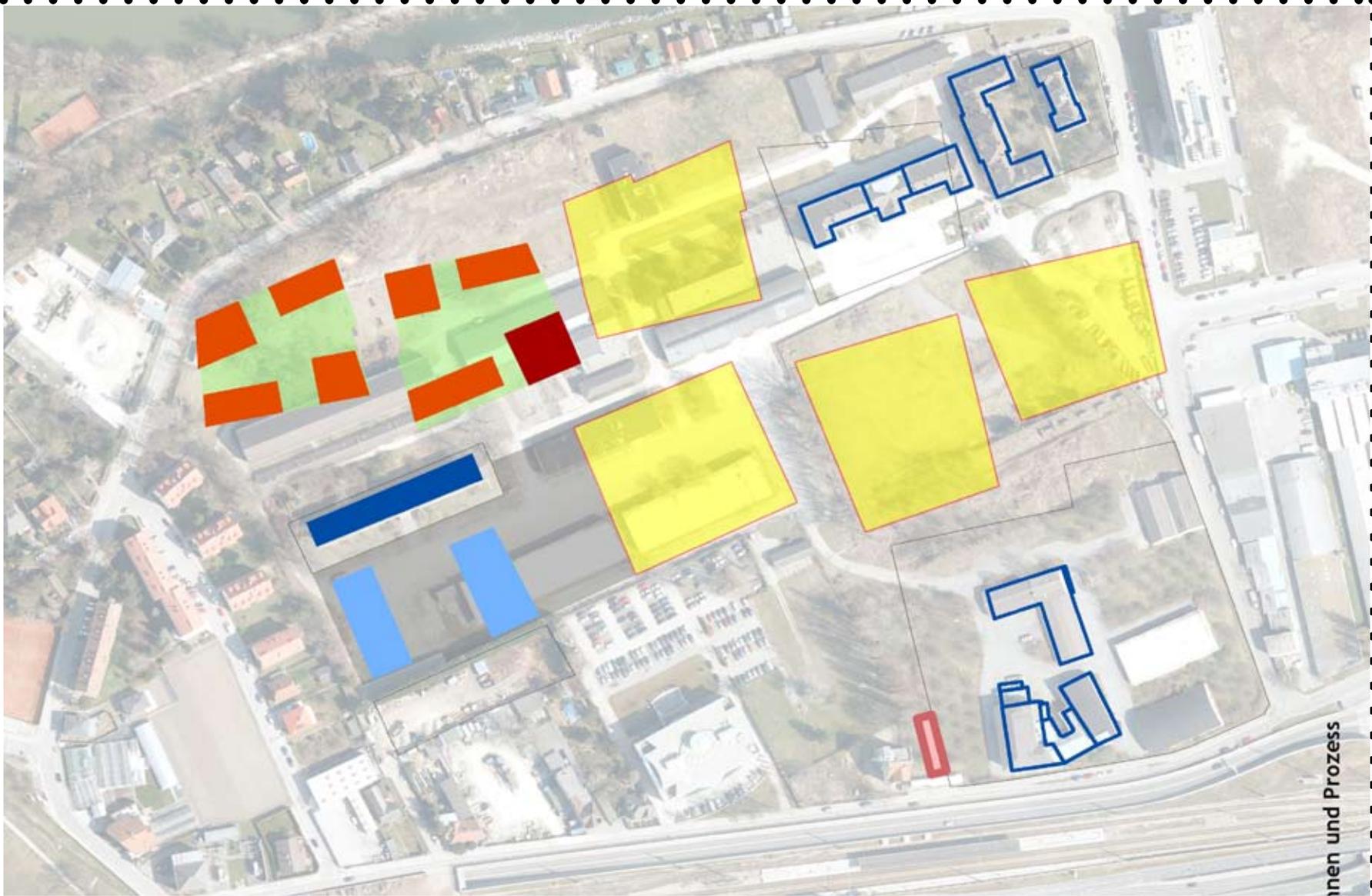


innen und Prozess

Etappierung I Phase 0 „Zeichen setzen“

Pionierviertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell





innen und Prozess

Etappierung I Phase 1 „Stadt bauen“

Pionier Viertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell





innen und Prozess

Etappierung I Phase 2 „Stadt spüren“

Pionier Viertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell



innen und Prozess

Etappierung I Phase 3 „Stadt erleben“

Pionierviertel - Stadtteilentwicklung in Klosterneuburg | DI Victoria McDowell



Qualitätssichernde Maßnahmen

- **Vertragsraumordnung**
- Leerstandsmanagement (**Zwischennutzung**)
- Etablierung einer **politischen Steuerungsgruppe**
- Weitere Einbindung des Planungsteams als **beratendes Expertengremium**
- Vorgaben für die Gestaltung des öff. Raums (**Handbuch für den öffentlichen Raum**)
- Durchführung von **Wettbewerbsverfahren**
- Zentralisiertes **Management für die Betriebs- und Handelsflächen**
- Installierung eines **Quartiersmanagement**
- Installierung eines **Mobilitätsmanagement**

*„kurzfristig“
Zeithorizont:
ca. 0-5 Jahre*

*„mittelfristig“
Zeithorizont:
ca. 5-10 Jahre*

Weiterer Entwicklungsprozess | Ausblick